Fußweg Wunderlichstraße und Crednerstraße

Die Bebauung erfolgte lt. Bebauungsplan Nr. 86 vom 23.5.1919.

Im Schreiben vom 16.11.1926 an die Stadtverordneten wird festgestellt:
„Während der Inflationszeit in den Jahren 1922 und 1923 konnten die Fußwege an den städtischen Siedlungshäusern in der Crednerstraße und zwischen Wunderlich- und Leuckartstraße sowie in der Wunderlichstraße zwischen Preußen- und Crednerstraße in Leipzig-Probstheida nur auf einfachste Weise mit Bordkante, Kies, Sand und einer Oberflächenteerung befestigt werden.
In der darauffolgenden Zeit haben bei weiteren Neubauten die benachbarten Fußwege in der Preußen-, Thiersch-, Wunderlich- und Crednerstraße wieder eine vorschriftsmäßige Befestigung mit Granitschwellen, Zementplatten und Mosaikpflaster erhalten.“